

## Leitfaden: Anerkennung von Breitensportlehrgängen als Fortbildungsmaßnahmen

Um ein **hohes fachliches und methodisches Niveau** sowie **Gleichbehandlung und Transparenz** zu gewährleisten und die Funktion von Fortbildungsmaßnahmen als **Orte des gegenseitigen Austausches (auch stilrichtungsübergreifend)** zu befördern, gelten für die Anerkennung eines Lehrgangs auf Landesebene – als Maßnahme im Rahmen der Fortbildung von Trainerinnen und Trainern – folgende Bedingungen:

- Eine Anerkennung erfolgt in der Regel **im Umfang von max. 5 Lehreinheiten (LE)**.
- Im Rahmen des Lehrgangs gibt es einen **ausgewiesenen Teil im Umfang von mindestens 3 LE, der sich explizit an Trainer/-innen** richtet (im Folgenden spezifischer Fortbildungsteil genannt).
- Für den spezifischen Fortbildungsteil muss **mindestens ein adressatengerechtes Thema** genannt werden. Mit der Antragstellung auf Anerkennung muss neben dem Thema ebenfalls eine **kurze, aber aussagekräftige inhaltliche Konzeption** eingereicht werden.
- Der spezifische Fortbildungsteil soll von einer Lehrkraft durchgeführt werden, die über ein **abgeschlossenes Studium der Sportwissenschaft** verfügt und/oder **mindestens eine Diplom- bzw. A-Trainer/in-Lizenz im sportartspezifischen Bereich** erworben hat und/oder (je nach thematischem Gebiet) **eine vergleichbare (berufliche) Qualifikation** besitzt (vgl. Ausbildungsordnung des DKV).
- Der Antrag auf Anerkennung wird **mindestens 6 Wochen vor dem Lehrgangstermin** unter Einreichung von Thema, inhaltlicher Konzeption und Benennung der Lehrkraft (ggf. inklusive Nachweis der geforderten Qualifikation) für den spezifischen Teil beim Referenten für Aus- und Fortbildung gestellt.
- Im Fall der gewährten Anerkennung enthält die Ausschreibung des Lehrgangs zwingend den **Hinweis auf die Anerkennung als Fortbildungsmaßnahme sowie Thema und Lehrkraft** des spezifischen Fortbildungsteils.

Anträge zur Anerkennung können gerichtet werden an den zuständigen Referenten für Aus- und Fortbildung Thorsten Beyer (E-Mail: [thorsten.beyer@berliner-karate-verband.de](mailto:thorsten.beyer@berliner-karate-verband.de)).